

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 22. Mai 1896.)

Dem schweizerischen Pontonierfahrverein sollen die Kosten der Kollektivversicherung seiner Mitglieder gegen Unfall, im jährlichen Betrage von Fr. 260, bis zum 1. Januar 1899 auf Rechnung des Kredites für Unterstützung freiwilliger Schieß- und Militärvereine vergütet werden. Vom 1. Januar 1899 an ist sodann die militärische Unfallversicherung auch auf die Unfälle auszudehnen, die den in der Armee eingeteilten Mitgliedern des schweizerischen Pontonierfahrvereins während der Vereinstübungen zustoßen.

(Vom 26. Mai 1896.)

Der Entwurf eines neuen Exerzierreglements für die schweizerische Positionsartillerie wird provisorisch in Kraft erklärt.

Wahlen.

(Vom 22. Mai 1896.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Grenzwachtchef im III. Zollgebiet:

Herr Major Theodor Salis, von Jenins (Graubünden), Grenzwachtchef im II. Zollgebiet.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1896
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.05.1896
Date	
Data	
Seite	198-199
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 449

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.